

**HEYNE <**



**Stefan Schade (Hrsg.)**

**Dinge, die  
ein Dorfkind  
nicht sagt**

**Die besten  
Facebook-Einträge**

**WILHELM HEYNE VERLAG  
MÜNCHEN**



**Verlagsgruppe Random House FSC® N001967**

**Das für dieses Buch verwendete FSC®-zertifizierte Papier**

***Holmen Book Cream* liefert Holmen Paper, Hallstavik, Schweden.**

**Originalausgabe 05/2014**

**Copyright © 2014 by Wilhelm Heyne Verlag, München, in der Verlagsgruppe  
Random House GmbH**

**Printed in Germany 2014**

**Redaktion: Kathinka Nohl**

**Umschlaggestaltung und Motiv: Eisele-Grafik-Design**

**Satz: EDV-Fotosatz Huber/Verlagsservice G. Pfeifer, Germering**

**Druck und Bindung: GGP Media GmbH, Pößneck**

**ISBN: 978-3-453-60321-9**

**[www.heyne.de](http://www.heyne.de)**

**»Gekaufte Marmelade schmeckt traumhaft!«**

**»Auf engen,  
kurvenreichen Straßen  
ohne Fahrbahnmarkie-  
rung fahre ich besser mal  
nur 30 km/h.«**

**»Wieso hast du jeden Bohrer  
dreimal?«**

**»Du musst jetzt nach Hause  
gehen. Wir wollen essen.«**

**»Ein Geweih an der Wand?  
Habe ich noch nie gesehen.«**

**»Bevor wir in Urlaub  
fahren, sollte jemand das  
gekippte Fenster  
schließen.«**

**»V+Energy –  
ich liebe es.«**

**»Wir lesen die Anleitung  
von Gesellschaftsspielen  
vorher, damit es keinen  
Streit gibt.«**

**»Leider können wir dich nicht mitnehmen, denn auf der Rückbank dürfen nur drei Personen sitzen.«**

**»Hochzeit?  
Und was soll das Gehupe dann?«**

**»Ich bin auf der Straße noch nie über eine Zuckerrübe gestolpert.«**

**»Gestern wurde ich beim Wildpinkeln erwischt und musste 40 € zahlen!«**

**»Ich hasse den  
Geruch von frisch  
gemähtem Gras.«**

**»Gib mir mal die  
Aufbauanleitung für die  
Bierzeltgarnitur.«**

**»Hochdeutsch  
bitte!«**

**»Nimm lieber den Elektrogrill,  
damit schmeckt es besser.«**



**»Warum schenkt der Verkäufer dem Kind  
eine Scheibe Wurst?«**

**»Die Senioren, die sonntagnachmittags am Spielfeldrand stehen, sind ruhig und neutral.«**

**»In unserem Dorf gibt es keine seltsamen Spitznamen.«**

**»Was die Nachbarn über uns denken, ist meiner Mutter herzlich egal.«**

**»Ich mähe den  
Rasen später weiter,  
jetzt ist erst mal  
Mittagsruhe.«**

**»Wenn ich groß bin,  
ziehe ich ins  
Nachbardorf.«**

**»Den Apfel aus dem  
Garten wasche ich lieber  
noch mal gründlich,  
bevor ich ihn esse.«**

**»Mein Nachbar sagt nie:  
›Willst du mit meinem weiter-  
machen?‹, wenn ich mein  
Auto wasche.«**

**»›Wurstblinker‹?  
Noch nie  
gehört.«**

**»Ich gehe nie ungestylt aus  
dem Haus!«**

**»Hier macht sich keiner  
Gedanken darüber, was später mal  
aus uns werden soll.«**

**»Ich wusste nicht, dass meine Freundin vorher schon was mit einem anderen Typen hatte.«**

**»Ich hasse  
den Geruch  
von Benzin!«**

**»Den Bürgermeister wähle  
ich nach Parteiprogramm –  
nicht nach Sympathie.«**

**»Ein Mettbrötchen  
ohne Zwiebeln,  
bitte.«**

**»Ich nehme den Löffel lieber aus der Kakaotasse, sonst kriege ich ihn wieder ins Auge.«**

**»Kipp das Bier ruhig weg, wenn du nicht mehr kannst.«**

**»Meine Großeltern besitzen kein Fernglas.«**

**»Aus dem Stamperl hat schon jemand anders getrunken. Das nehme ich nicht!«**

**»Wenn ich einen  
Hubschrauber höre,  
suche ich nie hektisch  
den Himmel ab.«**

**»Im Garten zelten?  
Nee, ist mir viel zu albern!«**

**»Hier hält niemand auf der  
Straße an, um sich von Auto  
zu Auto zu unterhalten.«**

**»Bauern-Benz?  
Was ist das?«**

**»Ich bin als kleines Kind nie durch die Sprossen einer Leiter gestiegen, um sie zu tragen.«**

**»Also ich binde meinen Schlitten da hinten fest und du fährst los?!«**

**»Nee, das ist mir zu gefährlich!«**

**»Die Nachbarin wollte sich ein halbes Pfund Butter leihen, aber da könnte ja jeder kommen!«**

**»Moment mal, gegen die Fahrtrichtung parken ist doch verboten!«**

**»Na toll, jetzt muss ich umdrehen.  
Diese Straße ist nur für den  
landwirtschaftlichen Verkehr frei.«**

**»Ich habe noch nie selbst-  
gestrickte Wollsocken von  
meiner Oma bekommen.«**

**»Ich werde das Tier  
nicht streicheln.  
Viel zu gefährlich.«**



**»Es wäre jetzt höchst unvernünftig, diese Laterne auszutreten.«**

**»Kopfsteinpflaster schafft das schönste Fahrgefühl!«**

**»Warum liegt hier eigentlich Stroh?«**

**»Nein danke Mama, ich will nichts vom rohen Teig.«**

**»Das Glockenläuten  
hat mich total  
überrascht!«**

**»Bei uns im Ort sprechen nahezu  
alle Senioren lupenreines  
Hochdeutsch.«**

**»Darf der Hund hier einfach  
so ohne Leine herumlaufen?«**

**»Nein Oma, ich komme  
heute nicht zum  
Mittagessen. Ich will  
ausschlafen.«**

**»Ich habe noch nie einen Grashalm zwischen Handballen und Daumen gelegt, um damit zu pfeifen.«**

**»Mein Vater grillt leidenschaftlich Tofuwürste.«**

**»Wenn ich durchs Dorf gehe, grüße ich keinen.«**

**»Hier heizt niemand mit Holz.«**

**»Ich darf mit ungebügelter Hose in die Kirche gehen.«**

**»Ich muss noch mal nach Hause,  
weil ich vergessen habe, die  
Haustür abzuschließen.«**

**»Ich kann keinen  
Discofox tanzen.«**

**»Es gibt Essen? Augenblick,  
ich muss mir noch kurz die  
Hände desinfizieren.«**

**»Für mich ist  
das *kleine* Radler.«**

**»Herr Ober! Für mich und meine Freunde  
jeweils einen Hugo. Wir zahlen getrennt.«**

**»Ich kann heute nichts trinken, ich muss morgen zum Fußball.«**

**»Was ist denn der Unterschied zwischen Heu und Stroh?«**

**»Beim Schweinebraten gehört der Fettrand abgeschnitten!«**



## Dinge, die ein Dorfkind nicht sagt

Die besten Facebook-Einträge

ORIGINALAUSGABE

Taschenbuch, Broschur, 240 Seiten, 11,8 x 18,7 cm  
ISBN: 978-3-453-60321-9

[Heyne](#)

Erscheinungstermin: April 2014

Stadt, Land, Buch - Die unterhaltsamste Deutschlandreise des Jahres!

Unter »Things ... Don't Say« werden auf Facebook witzige Sprüche gesammelt, die die Bewohner deutscher Großstädte sowie die Dorfkinde niemals sagen würden, weil sie Eigenarten der jeweiligen Stadt betreffen bzw. das Leben in einer 500-Seelen-Gemeinde sehr pointiert beschreiben. In diesen beiden Büchern sind die besten Sprüche aus dem ganzen Land vereint – witzig, schräg und typisch deutsch!



[Der Titel im Katalog](#)